

Cupsieger

Beigesteuert von Michael Janosch
 Tuesday, 27. February 2007
 Letzte Aktualisierung Thursday, 10. May 2007

Der Raxer Markus Hirczy holt sich mit dem TSV Volleyball Hartberg zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte den Titel im Österreichischen Cup.

TSV Hartberg

Der TSV Sparkasse Hartberg holte sich am Montag durch einen 3:1 (25:19, 22:25, 25:21, 25:20)-Finalerfolg über SK Posojilnica Aich/Dob in der Klagenfurter Lerchenfeld-Halle den Titel im ÖV-Cup der Herren. Ä Ä Ä

Die Steirer gingen vor den Augen von ÖV-Präsident Stefan Tweraser und geschäftsführenden Präsidenten Peter Kleinmann, da im Cup nur Österreicher spielberechtigt sind, als Favoriten in die Partie gegen den Zweiten des AVL-Grunddurchgangs und wurden dieser Rolle zu Beginn auch gerecht.

Die Köpftner steckten aber zu keinem Zeitpunkt des Spiels auf, präsentierten sich spielerisch und kämpferisch stark. Ihr Einsatz wurde auch mit dem Gewinn des zweiten Satzes belohnt. Danach übernahmen aber die hiesiger eingeschätzten Hartberger wieder zunehmend das Kommando, kamen mit 25:21 und 25:20 am Ende doch zu einem recht souveränen Sieg und dem größten Erfolg in der Klubgeschichte.

„Wir haben gewusst, dass wir als Favoriten in die Partie gehen. Mit diesem Hintergedanken war es für die Mannschaft heute nicht leicht. Jeder wollte eine besonders gute Leistung bringen, das muss man erst umsetzen. Da hatten wir mitunter unsere Probleme. Aich/Dob ist aber auch vom spielerischen alles aufgegangen“, analysierte Hartberg-Obmann Joe Haring das Finale.

TSV Sparkasse Hartberg - SK Posojilnica Aich/Dob 3:1 (25:19, 22:25, 25:21, 25:20)Ä